

Pilgerlied des Walldürner Vereins Niedersteinbach/Brücken

Melodie: O Schöpfer, dessen Allmachtswort



1. Den Spes---sart ha---ben wir durch-
und ha---ben im Ge-----bet ver--

quert, sind nach Wall---dürn ge-----kom---men, Ge-
ehrt den Herr-gott al-----ler From---men.

pil---gert sind wir durch die Nacht und in des

Ta --- ges Stun---den, auf dass die Wall---fahrt

stark uns macht und heilt des Le---bens Wu---nden.

2. Nun sitzen wir im Hirschen* hier,
die Wallfahrt geht zu Ende,
und trinken zwei, drei kühle Bier,
dass sich's zum Guten wende.
Vergessen sind die Blasen all
und die maroden Glieder,
und nächstes Jahr, auf jeden Fall,
wallfahr'n wir alle wieder.

3. So geh'n wir stets mit frohem Mut
auf unsre Pilgerreise,
zu ehren das hochheil'ge Blut
auf diese fromme Weise.
Drum, Pilger, reichet euch die Hand,
lasst uns zusammenstehen,
dass jedes Jahr wir miteinand'
freudig nach Walldürn gehen.

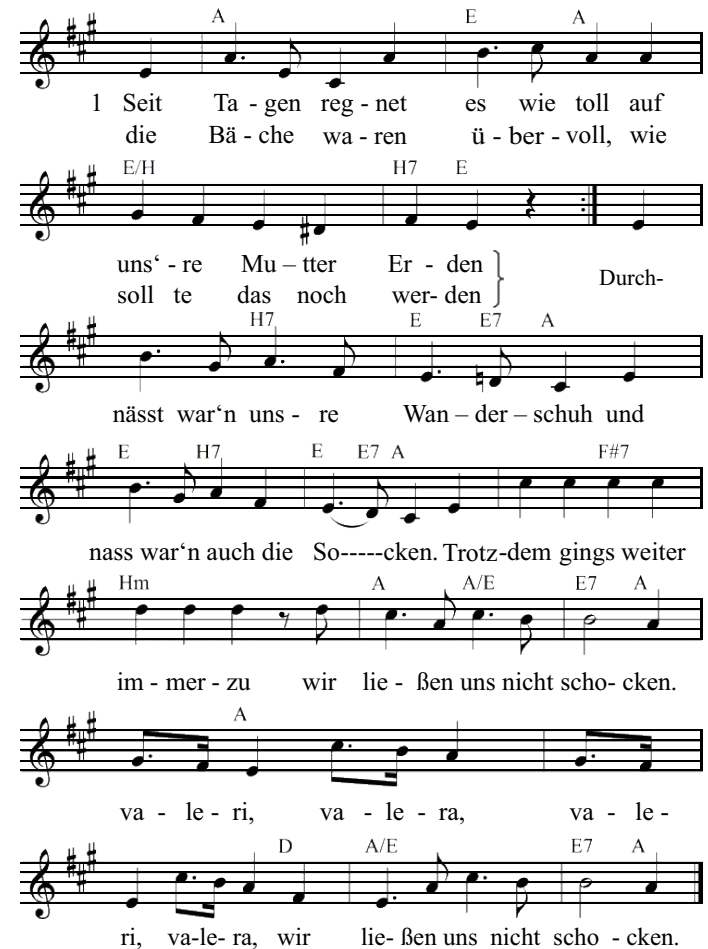
*) je nach Ort, z.B. Pfarrsaal

Ludwig Karger 2003



Zur Erinnerung an die "Regenwallfahrt" 30.05. bis 02.06.2013

Melodie: Wohlauf, die Luft geht frisch und rein...



1 Seit Ta - gen reg - net es wie toll auf
die Bä - che wa - ren ü - ber - voll, wie

uns' - re Mu - tter Er - den } Durch-
soll te das noch wer - den

nässt war'n uns - re Wan - der - schuh und

nass war'n auch die So - cken. Trotz-dem gings weiter

im - mer - zu wir lie - ßen uns nicht scho - cken.

va - le - ri, va - le - ra, va - le -

ri, va-le- ra, wir lie - ßen uns nicht scho - cken.

2. Durch Regen Matsch und Wasserlauf
sind damals wir gegangen.
Schlecht' Wetter hält uns auch nicht auf,
wir lassen uns nicht bangen.
Ob Regen, Hagel, Sturmgebräus,
ob's trüb ist oder heiter,
das macht' uns überhaupt nichts aus,
die Wallfahrt, die ging weiter!

3. Man sagt, das Klima ändert sich
in zukünftigen Jahren,
wir könnten dann nicht mehr wie heut'
zum Blutaltar wallfahren.
Egal, ob's Klima ändert sich,
ob es bleibt so bestehen,
wir halten fest die Tradition,
wir werden immer gehen.

Ludwig Karger 2013